Unser Verband –

Frauen in der Seefahrt?

Es gibt sie!

Und zwar nicht wenige! Das fand Schifffahrtshistorikerin Dr. Christine Keitsch heraus, als sie von 1995 bis 1998 für eine Studie zum Thema recherchierte. Da die befragten Seefrauen untereinander Kontakt aufnehmen wollten, wurde aus dem zunächst losen Netzwerk, in dem sich rege über das Bordleben ausgetauscht wurde, 1998 der Berufsverband Frauen zur See e.V. gegründet.

Allein unter Männern?

Wer macht mir Mut, das Wagnis Seefahrt anzupacken? Wie sollte ich mich an Bord verhalten? Wen interessiert, was ich erlebe? Was und wie arbeiten andere Frauen an Bord? Wieso versteht mein Umfeld seefahrtsspezifische Probleme nicht? Wie bekomme ich Seefahrt und Familie unter einen Hut? Wer würdigt, was ich leiste? Wer freut sich mit mir über meinen tollen Beruf?

Wir sind für Dich da!

Über die Kontaktadressen, insbesondere den auf unserer Webseite ausgewiesenen "Frauen-Notruf", sind die Verbandsmitglieder immer ansprechbar. Darüber hinaus treffen wir uns in der Regel zweimal jährlich. Ein ganzes Wochenende haben wir Zeit für Erfahrungsaustausch, Besichtigungen mit maritimem Kontext, Fachvorträge und für Dich! Wir freuen uns immer über neue Mitglieder.

Unser Verband –

Gemeinsam sind wir stark!

Unsere Ziele:

Wir schaffen ein Netzwerk.

Der Berufsverband Frauen zur See e.V. hat sich zum Ziel gemacht, eine stärkere Vernetzung seefahrender Frauen untereinander zu erreichen. Außerdem soll der Dialog zwischen männlichen und weiblichen Besatzungsmitgliedern verbessert und auf die unterschiedlichen Herausforderungen aufmerksam gemacht werden, um ein partnerschaftliches Miteinander zu erreichen.

Wir geben Orientierung.

Wir vermitteln Berufseinsteigerinnen Kontakte zu befahrenen Kolleginnen und stehen bei Fragen und Problemen als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung, nicht nur für weibliche, sondern auch für männliche Kollegen.

Wir ermöglichen Einblicke.

Regelmäßig finden Workshops zwecks Erfahrungsaustausches und Information statt, die Einblicke in maritime Spezialbereiche durch Besichtigungen und Vorträge ermöglichen. Ferner dokumentieren wir das Leben von Seefrauen in Form von Erfahrungsberichten und erarbeiten Informationsmaterial.



Mitmachen erwünscht!

Nimm Kontakt zu uns auf!

www.frauenzursee.de info@frauenzursee.de





Unsere Mitglieder –

Querschiff – Ob aktiv oder passiv...

Viele der etwa 60 Mitglieder fahren aktiv zur See, andere sind noch in der Ausbildung bzw. im Studium, arbeiten an Land, oft im maritimen Umfeld, machen eine Kinderpause oder genießen ihren wohlverdienten Ruhestand.



Nadja Stanikic, Nautische Offiziersassistentin (Containerschiff)



Nadja Köppen, Sachgebietsleitung Hafensicherheit Bremen



Irene Rüpke, 1. Offizierin (Kümo)



Frauke Klaes, Schiffsmechanikerin (Behördenschiff)

Unsere Mitglieder –

...wir mischen schon lange mit...

Nicht erst in jüngster Zeit gibt es Frauen in Schifffahrtsberufen. Seit mehr als 50 Jahren ist ihre Zahl stetig angestiegen. Von ca. 1960 bis 1985 fuhren besonders viele Frauen als Fischwerkerinnen und Funkerinnen, heute sind zunehmend Nautikerinnen und Technikerinnen unterwegs.

Auch wenn die Zahl von Frauen in den maritimen Berufen ansteigt, können sie Akzeptanz in der Seefahrt noch nicht als selbstverständlich voraussetzen, sondern müssen sie sich oft erst erarbeiten.

Umso stärker ist der Wunsch seefahrender Frauen, untereinander Kontakt aufzunehmen und sich besser zu vernetzen. Zwar gibt es zahlreiche maritime Vereine und Verbände, in denen sich Seemänner- und Seefrauen zusammenschließen können, um Erfahrungen auszutauschen, sich mit den Besonderheiten dieses Berufsfeldes auseinanderzusetzen und die eigenen Interessen zu vertreten. Doch sieht sich eine Seefrau nicht selten zusätzlich spezifischen Herausforderungen gegenüber. Diese ergeben sich als oftmals einzige Frau auf dem Schiff, einem Mikrokosmos, der geprägt ist von ganz speziellen Arbeits- und Lebensbedingungen und einer in der Regel breit gefächerten kulturellen Vielfalt der Besatzungsmitglieder.



Jutta Günther, Nautikerin (Lotsenstationsschiff "Weser")

Unsere Mitglieder –

...und wir sind überall!

Wir kommen aus der Nautik, der Technik, der Funktechnik, der Fischverarbeitung, dem schiffsmedizinischen Dienst und der Gastronomie an Bord. Wir fahren weltweit in der großen Fahrt, in der Küstenfahrt und in der Binnenschifffahrt jeweils auf verschiedenen Schiffstypen. Wir sind auf Schleppern, Forschungsschiffen, bei der Schifffahrtspolizei, als Lotsin, im Lotsenversetzdienst und beim Seebestatungsdienst unterwegs. An Land sind wir im Flottenmanagement oder bei der Ladungsplanung in Reedereien tätig, arbeiten im Hafenmanagement, in den Werften und an den Hochschulen.



Ruth Kümmel, Kapitänin (Schlepper,



Miriam Schlüter, Lotsin (NOK1)



Sarah Zimmerer, nautische Wachoffizierin (Containerschiff)



Beate Stelzer, Kapitänin (Containerschiff)



